

Programm

Ab **13 Uhr** Besichtigung und Information.

Um **14 Uhr** feierliche Einweihung.

Musik und Bewirtung durch die örtlichen Vereine.

Anfahrt & Parken

Folgen Sie der Beschilderung durch Schweighausen zum Weißmoos. Auf dem Festgelände stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Weitere Informationen unter
www.swe-wind.de

Anlagenbetreiber

SWE Bürgerwind I GmbH & Co. KG

Komplementärin



Projektierer



Anlagen-Hersteller



Bürger-Beteiligungen



Windrad- Einweihung auf dem Weißmoos

am 17. Mai 2014 ab 13 Uhr



Chronik des Bürger-Wind-Projekts

Im April 2012 hieß es „Start frei für die Windenergie-Gewinnung in Emmendingen“. Der Emmendinger Stadtrat befürwortete das Vorhaben der Stadtwerke zur Errichtung einer Windkraftanlage einstimmig. Die Investition wurde über die neu gegründete Gesellschaft SWE Bürgerwind I GmbH & Co. KG finanziert, an der die Bürger mit 50,1 Prozent die Mehrheit halten. Die Stadtwerke Emmendingen GmbH ist mit 49,9 Prozent beteiligt. Haftende Gesellschafterin ist die ecovision GmbH.



Mit einem feierlichen Spatenstich läutete die SWE Bürgerwind I GmbH & Co. KG am 4. September 2012 zusammen mit Projektpartnern und Kommanditisten den Baubeginn der größten Repowering-Windkraftanlage in Baden-Württemberg ein.



Nach langer Planungsphase, der Zustimmung durch die Behörden und den ersten vorbereitenden Baumaßnahmen, startete Ende September 2012 der erste Bauabschnitt am SWE-Bürger-Windrad mit Arbeiten am Fundament.



Nach erfolgreichem Abschluss der Fundament-Arbeiten, der Aufstellung des Krans und Lieferung der ersten Beton-Fertigteilsegmente hat im November 2012 der Turmbau an der insgesamt 186 Meter hohen Windkraftanlage begonnen. Der sich nach oben hin verjüngende Turm besteht im unteren Bereich aus Betonfertigteilstegmenen, im oberen Bereich aus Stahlrohrsegmenten und wird eine Gesamthöhe von 135 Metern erreichen.



Im Januar 2013 ist der Turm bereits 80 Meter hoch und die Baustelle wird für die nächste Bauphase vorbereitet. Der bisherige Kran muss einem größeren Modell weichen, das die Gondel mit Maschinenhaus, Generator, Rotornabe und -blättern auf eine Höhe von 135 Metern hieven kann.



Nachdem der Turm im Februar eine Höhe von 105 Meter erreicht hatte, musste wetterbedingt bis Mai ein Baustopp eingelegt werden. Zu weiteren Verzögerungen führte im Juni schließlich noch Hochwasser im Werk des Herstellers Enercon.



Am 3. September 2013, wurden die Rotorblätter zur Baustelle auf den Weißmoos geliefert. Die Sattelzüge mit einer Länge von über 55 Metern, einer Breite von 4 Metern und eine Höhe von etwa 4,5 Metern erreichten ohne Komplikationen die Baustelle.



Im Oktober 2013 wurde zunächst die Gondel mit Maschinenhaus aus mehreren Teilen zusammengesetzt und anschließend die jeweils 50,5 Meter langen Flügel, auf 135 Meter Höhe, am Maschinenhaus montiert. Danach waren die Verkabelungsarbeiten in vollem Gange – bald soll Baden-Württembergs größte Repowering-Windkraftanlage ans Netz gehen und Strom erzeugen.



Seit Freitag, dem 8. November 2013 um 16 Uhr speist die 3.000 kW-leistungsstarke und 186 m hohe Windenergieanlage auf dem Weißmoos umweltfreundlichen Strom ein.



Am 14. Januar 2014, bereits knapp zehn Wochen nach Inbetriebnahme des SWE-Bürgerwindrads, konnten eine Million Kilowattstunden Ökostrom ins Netz eingespeist werden. Inzwischen wurden über 2,5 Millionen Kilowattstunden Ökostrom erzeugt.